

Rundbrief 1 / 2004



Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder der DAE,

Ich möchte Sie ganz herzlich zur 11. Wissenschaftlichen Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Epidemiologie in Heidelberg begrüßen.

Einer langen Tradition gehorchend führen wir auch die diesjährige Tagung wieder gemeinsam mit einer der drei DAE-Trägersgesellschaften durch. Ich freue mich besonders, dass dies gemeinsam mit der Deutschen Region der Biometrischen Gesellschaft geschieht – nicht nur, weil wir dadurch ein statistisch und methodisch besonders reichhaltiges Programm zustande gebracht haben, sondern auch, weil uns dies Möglichkeit gibt, auch eine Jahrestagung im Frühjahr abzuhalten (einer alten Tradition des Biometrischen

Kolloquiums folgend). Wenn diese Tagung dann in Heidelberg stattfindet, sind die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Tagung bereits gut erfüllt.

Aber auch die wissenschaftliche Vielfalt, die Sie dem Tagungsprogramm entnehmen können, <http://www.dkfz-heidelberg.de/biostatistics/ibedr-dae2004/>

gewährleistet aus meiner Sicht in diesem Jahr eine besonders lohnende Teilnahme. Die über 350 Einreichungen zu Themen aus der Biometrie und Epidemiologie belegen nicht nur das große Interesse an dieser Tagung, sondern auch die hohe wissenschaftliche Produktivität, die wir inzwischen in unseren Fachgesellschaften erreicht haben. Besonders hat mich gefreut, dass bei uns diesmal

 z
D

Inhalt

- 1 GRUSSWORT
- 2 DAE-MITGLIEDERVERSAMMLUNG
- 2 DAE-MITGLIEDERSTRUKTUR
- 3 WICHTIGE TERMINE BEI DER DAE-JAHRESTAGUNG IM ÜBERBLICK
- 4 TERMINHINWEISE

Deutsche Arbeitsgemeinschaft
für Epidemiologie
c/o Prof. Dr. med. Hans-Werner Hense
- Bereich Klinische Epidemiologie -
Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin
Universität Münster
Domagkstraße 3
D – 48129 Münster
Tel.: +49 (0) 251 - 835 - 53 99
Fax: +49 (0) 251 - 835 - 53 00
E-Mail: hense@uni-muenster.de

eingegangen sind. Dies sind wesentlich mehr als in früheren Jahren und es handelte sich ausnahmslos um qualitativ ausgezeichnete Arbeiten aus international angesehenen Journals. Da sich auch die Mitgliederzahlen der DAE weiter ständig positiv entwickeln, vor allem weil viele junge Epidemiologen zu uns stoßen, sehe ich der Zukunft der Epidemiologie in Deutschland gegenwärtig mit großen Hoffnungen entgegen.

Diese auch formal zu diskutieren, wird Aufgabe der am 18. März um 17 Uhr stattfindenden Mitgliederversammlung sein. Dort werden wir über einen neuen Satzungsentwurf bzw. einen Entwurf für eine neue Geschäftsordnung beraten. Allerdings wird es in Heidelberg noch keine Beschlussfassung zu diesem Thema geben, da wir erst im Rahmen einer danach stattfindenden schriftlichen Urabstimmung durch alle Mitglieder hierzu eine Entscheidung herbeiführen. Ich wünsche uns allen eine interessante Tagung, lebhafte Diskussionen und viel kollegialen Meinungsaustausch.

Ihr

Hans-Werner Hense
Vorsitzender

Mitgliederversammlung

Donnerstag, 18. März 2004

Zeit: 17 Uhr

Raum: Kirchhoff-Institut HS I

Tagesordnung:

TOP 0.

Protokoll der letzten MV in Berlin

TOP 1.

12. Wissenschaftliche Jahrestagung der DAE 2005

TOP 2.

Diskussion zur zukünftigen Struktur der DAE

TOP 3.

Verschiedenes

Wegen der Kürze der Zeit entfallen diesmal die Berichte der Arbeitsgruppen, die wir Ihnen aber im Jahresbericht 2004 noch nachreichen werden. Der Bericht des Schatzmeisters wird als integrierter Teil in der einführnden Stellungnahme des DAE-Vorstandes enthalten sein.

Die Unterlagen zum neuen Satzungsentwurf sowie zur modifizierten Form der alten Geschäftsordnung (Gesellschaftsvertrag der Trägergesellschaften plus Gesellschafterbeschluss) sind auf der Homepage der DAE (www.daeipi.de) unter der Rubrik „Aktuelles“ zu finden. Es wäre gut, wenn sich die Teilnehmer der Diskussion bereits mit deren Inhalten auseinandergesetzt hätten, damit wir die Zeit für fokussierte Diskussionen nutzen können.

Mitgliederstruktur der DAE

Unser Schatzmeister hat uns die neuesten Zahlen zum DAE-Mitgliederstand zur Verfügung gestellt. Diese Information ist für die Diskussion über die Zukunft der DAE sicherlich wichtig und interessant:

Verteilung der DAE-Mitglieder auf die Trägergesellschaften.

Mitglied in	N	(%)
Nur DAE	140	37.0
DAE		
+GMDS	79	20.8
+DR-BG	30	7.9
+DGSMSP	64	16.9
+GMDS+DR-BG	42	11.1
+GMDS+DGSMSP	13	3.4
+DR-BG+DGSMSP	2	0.5
+GMDS+DR-BG +DGSMSP	<u>9</u>	<u>2.4</u>
Gesamt	379	100

(Stand 15. Februar 2004):

Danach ist wohl zur Zeit der überwiegende Anteil der deutschen Epidemiologen in der DAE organisiert; nach obiger Tabelle sind von 379 DAE-Mitgliedern 63% noch in mindestens einer weiteren Trägergesellschaft organisiert.

Wichtige DAE-Termine während der Tagung

Mitgliederversammlung:

Donnerstag, 18. März 2004, 17:00 bis ca. 18:30 Uhr, Kirchhoff-Institut, Hörsaal 1

DAE-Nachwuchspreis: Verleihung und Kurzpräsentation; DAE-Posterpreis

Freitag, 19. März 2004, 14:10 Uhr, DKFZ Hörsaal

Arbeitsgruppensitzungen und Gremientermine

	Datum, Uhrzeit	Ort
Epidemiologie allergischer und dermatologischer Erkrankungen	Dienstag, 16.3.2004 17.30-18.30 Uhr	DKFZ, K4 (1. Stock, gegenüber der Bibliothek)
Statistische Methoden in der Epidemiologie	Mittwoch, 17.3.2004 12.30-13.30 Uhr	DKFZ, K1/K2
Epidemiologische Methoden	Donnerstag, 18.3.2004 12.30-13.30 Uhr	Kirchhoff-Institut, Hörsaal 2
Herz-Kreislauf-Epidemiologie	Mittwoch, 17.3.2004 12.30-13.30 Uhr	DKFZ, Hörsaal 1
Krebsepidemiologie	Dienstag, 16.3.2004 17.30-18.30 Uhr	DKFZ, Hörsaal 1
Ernährungsepidemiologie	Dienstag, 16.3.2004 12.30-13.30 Uhr	DKFZ, K1/K2
AG Kohortenstudie	Donnerstag, 18.3.2004 12.30-13.30 Uhr	Kirchhoff-Institut, Hörsaal 1

Weitere Ankündigungen und Termine

European Congress of Epidemiology
www.euroepi2004.org



Bridging Worlds

8-11 September 2004, Porto, Portugal

IEA
International Epidemiological Association – European Epidemiology Federation

Deadlines expanded:
Abstracts: March 14, 2004

Porto is the venue of the 2004 European Congress of Epidemiology. This will be the first time that a meeting sponsored by the IEA, celebrating its 50 years in 2004, takes place in Portugal. On behalf of the IEA European Epidemiology Federation, the Congress will be organized by the Portuguese Epidemiological Association.

Organisation:

Prof. Henrique Barros,
Department of Hygiene and
Epidemiology
University of Porto Medical
School

<http://www.euroepi2004.org>

Abstracts can be submitted
online

[http://www.euroepi2004.org/
index6.htm](http://www.euroepi2004.org/index6.htm)

Summer School Advanced Level Epidemiology Program at the University of Heidelberg

19 – 23 July 2004

Location:

Deutsches Zentrum für
Altersforschung an der
Universität Heidelberg

Participants:

Scientists and students
interested in research in
epidemiology and public
health. Limited to 30
participants/course

Courses:

Physical Activity Epidemiology

Prof. Kelly R. Evenson
UNC Chapel Hill (USA)

Health Care Epidemiology

Prof. Kathie Hartmann
UNC Chapel Hill (USA)

Registration Deadline:

31 May, 2004

Organisation:

Prof. H. Brenner
S. Petersen
Abt. für Epidemiologie
Deutsches Zentrum für
Altersforschung
e-mail: Petersen@dzfa.uni-
heidelberg.de

Details

[http://www.dzfa.uni-
heidelberg.de/](http://www.dzfa.uni-heidelberg.de/)

Summer School Ernährungsepidemiologie

19. – 30. Juli 2004

Ort:

Deutsches Institut für
Ernährungsforschung
Potsdam-Rehbrücke

Inhalt und Teilnehmer:

Der Kurs konzentriert sich
auf die Grundlagen der
Ernährungsepidemiologie
unter Berücksichtigung von
Studiendesign und
statistischer Analyse und
beinhaltet praktische
Übungen. Er trägt
bedeutenden Aspekten
des „European Master in
Public Health Nutrition“
Rechnung und wird im
Rahmen des „Master in
Epidemiology“ für das
Spezialthema
„Ernährungsepidemiologie“
anerkannt. Die erfolgreiche
Teilnahme wird bestätigt
und mit 5 Kreditpunkten
bewertet.

Organisation:

Dr. Heiner Boeing
Deutsches Institut für
Ernährungsforschung
Potsdam-Rehbrücke
- Abteilung Epidemiologie -
e-mail: boeing@mail.dife.de

Details:

<http://www.dife.de/>